

HERAUS FORDERUNGEN

GOTTESDIENST

„Sich wohlfühlen, sich sicher fühlen und selbst mitmachen.“
Von der Attraktivität des Gottesdienstes für Jugendliche

VIELFALT

„Jeder kann was, jede weiß was, wir sind viele und alle ganz verschieden.“
Reichtum und Problematik der Heterogenität

NACHHALTIGKEIT

„Was bleibt von der Konfi-Zeit?“
Beziehungen und Erfahrungen halten länger als Themen und Inhalte

GEMEINDEBEZUG

„Die Konfi-Zeit ist keine Insel.“
Konfirmandinnen und Konfirmanden entdecken ihre Kirchengemeinde

LEBENSRELEVANZ

„Konfi – da geht es um mich ganz persönlich!“
Wenn individuelle Lebenswelt auf kirchliche Tradition trifft

DEMOGRAFISCHE ENTWICKLUNG

„Zusammen sind wir stark.“
Kleiner werdende Konfi-Gruppen ermutigen zur Zusammenarbeit

FAMILIENFEIER

„Auf wen kann ich mich verlassen?“
Die Konfirmation als Familienereignis

SCHULE

„Je weniger Schule, umso besser!“
Die Konfi-Zeit ist kein Unterricht

INTERNET UND CO.

„Das Handy ist immer dabei!“
Von der Selbstverständlichkeit virtueller Welten

TEAM

„Gemeinsam geht es besser!“
Von der Teamarbeit profitieren alle

ZUSAMMENARBEIT

„Über den Tellerrand hinaus...“
Das Zauberwort heißt Kooperation

TRADITION UND GEGENWART

„Das Alte ist neu zu entdecken“
Die Konfi-Zeit als Erstbegegnung mit dem christlichen Glauben